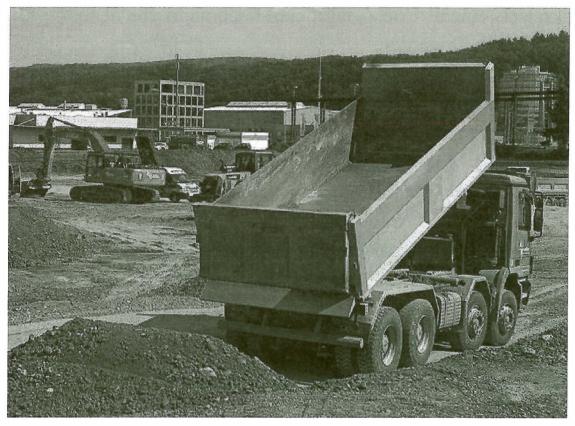
TAGBLATT

30. August 2013, 06:41 Uhr Allmendcenter entsteht



Schweres Gerät auf der Allmendcenter-Baustelle an der Juchstrasse. (Bild: Stefan Hilzinger)

FRAUENFELD. Nach Jahren der Projektierung sind an der Juchstrasse in Frauenfeld die Baumaschinen an der Arbeit.

Seit kurzem hat es in der Stadt eine weitere Grossbaustelle: Die Aushubarbeiten für das Allmendcenter zwischen Juchund Langfeldstrasse haben begonnen. Der Frauenfelder Fachmarkt war ursprünglich ein Projekt der Wiler Firma Invest One. Seit kurzem gehört das Projekt dem Frauenfelder Totalunternehmer HRS.

Der Stadtrat erteilte die Baubewilligung für das 65-Millionen Franken-Projekt Anfang dieses Jahres. Der Bewilligung vorausgegangen war eine dreieinhalbjährige Planungsphase.

In dieser Zeit hatte die damalige Bauherrschaft das Projekt überarbeitet, nachdem der VCS gegen die ursprünglich geplanten 460 Parkplätze Einsprache erhoben hatte. Im aktuellen Bauprojekt sind es noch 330 Parkplätze, wovon 270 in einer Tiefgarage. Gleichzeitig soll zur Entlastung des Langfeldkreisels eine direkte Zufahrt zum Fachmarkt von der Oststrasse her erstellt werden.

Hauptmieter ist Coop mit einem auf 1000 Quadratmeter begrenzten Lebensmittelladen und den Tochterfirmen Toptip (Möbel) und Lumimart (Beleuchtung). Ausserdem gibt es Sport-, Schuh- und Modegeschäfte. (hil)

Diesen Artikel finden Sie auf St.Galler Tagblatt Online unter:

http://www.tagblatt.ch/ostschweiz/thurgau/frauenfeld/tz-ff/Allmendcenter-entsteht;art123861,3519100

COPYRIGHT © ST.GALLER TAGBLATT AG

ALLE RECHTE VORBEHALTEN. EINE WEITERVERARBEITUNG,
WIEDERVERÖFFENTLICHUNG ODER DAUERHAFTE
SPEICHERUNG ZU GEWERBLICHEN ODER ANDEREN ZWECKEN
OHNE VORHERIGE AUSDRÜCKLICHE ERLAUBNIS VON
ST.GALLER TAGBLATT ONLINE IST NICHT GESTATTET.